

Laudatio für Frau Dr.in Maria Huber

Salzburg, im Juni 2026

Verehrte Frau Dr. Huber

Liebe Maria!



Als betroffene Mutter von Elisa, als Gründungsmitglied und Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft Prader-Willi-Syndrom PWS AUSTRIA ist es mir ein großes Anliegen, dir im Namen aller PWS-Familien und all den Menschen, die mit PWS in Österreich direkt oder indirekt zu tun haben zu DANKEN!

1998, dem Gründungsjahr von PWS AUSTRIA fassten Herr Dr. Rittinger und ich den Entschluss in Salzburg einen PWS-Sprechtage an der Kinderklinik einzurichten. Uns war bewusst, dass das Prader-Willi Syndrom mit seinen so verschiedenen Symptomen und Herausforderungen viel mehr als ein nur medizinisches Angebot braucht. Du wurdest uns

als klinische Psychologin, Psychotherapeutin und mit deinen Erfahrungen mit „besonderen Kindern“ empfohlen. Nach einem ersten Kennenlernen war deine Zusage dein erster großer unbürokratischer Schritt in die Welt des Prader-Willi-Syndroms.

Es folgten mit großer Bereitschaft und vollem Einsatz – zahlreiche Gespräche, Seminare, Familientreffen – begleitet von deinem Forschergeist „das Anderssein“ zu verstehen.

Ich erinnere mich z.B. an das erfolgreiche Elternseminar: „Gewitter im Kopf“.

Dein fachliches Interesse sowie deine Reiselust ermunterten dich zur Teilnahme an Internationalen PWS-Konferenzen von IPWSO:

2007 – Cluj / Rumänien

2013 – Cambridge/ GB

2019 – Havanna / Cuba

2022 – Limerick/ Irland

Du bist 2017 Frau Dr. Utermann als *Professional Delegate* – als Experten-Bindeglied von IPWSO zu PWS AUSTRIA gefolgt und hast dein erworbenes PWS-Wissen aufgearbeitet und in vielen Arbeitsstunden weitervermittelt.

Dank deiner Hartnäckigkeit kann der PWS-Sprechtage nun **PWS-spezifische Psychologische Beratungsstunden** auch außerhalb des Sprechtages kostenfrei auch über Videoschaltung anbieten!

Folgenden Artikel hast du 2008 vor 18 Jahren (!) geschrieben,

Menschen mit PWS sind anders als wir – Menschen mit PWS sind genauso wie wir

<https://www.prader-willi-syndrom.at/wissenschaft-und-forschung/menschen-mit-pws-sind-anders-als-wir-menschen-mit-pws-sind-genauso-wie-wir/#>

Dieser Artikel beschreibt das PWS einfühlsam, treffsicher und erklärend. Wie schätze ich dein Talent komplexe Sachverhalte näher und verständlicher zu bringen!

„... Menschen mit PWS brauchen Kontrolle, aber keine Bevormundung. Man muss sie dort abholen, wo sie sich in ihrer persönlichen Entwicklung gerade befinden. Man sollte vor lauter Probleme nicht ihre Fähigkeiten und Stärken (beispielsweise ihre Genauigkeit) übersehen.

Menschen mit PWS sind anders, aber genauso Menschen wie wir alle.“

Elisa hatte die große Chance dich seit ihrem Volksschulalter als Therapeutin zu haben!

In den vielen Jahren lernte sie vor allem über sich selbst aber auch über ihre Mitmenschen und ihre Umwelt nachzudenken und darüber zu sprechen. Eine erlernte Fähigkeit, die ich an dieser Stelle besonders Menschen mit PWS wünsche!

Das „Übersichnachdenken“ und die eigene Realität zu begreifen und dann auch zu akzeptieren ist nicht leicht – oft auch schmerzhaft! Es gelingt nicht immer, Schweres anzunehmen und damit leben zu lernen. In deiner professionellen Begleitung bist du keine „Schönrednerin“ – das mag irritieren Kann aber für eine Bewältigung wichtig und hilfreich sein.

Liebe Maria, meinen vielen herzlichen Dank für dein ausdauerndes Mit - Denken und Tun!

Verena Wanker-Gutmann



PWS Konferenz Limerick/Irland 2022

Liebe Frau Dr. Huber!

Ich als Vorstandsmitglied - Vertreterin der PWS-Betroffenen von PWS AUSTRIA – möchte mich im Namen aller PWS`ler von dir verabschieden und herzlich „Danke schön“ aussprechen!

Wir wünschen dir für deinen Ruhestand alles Gute und Gesundheit!

Danke für die liebe Unterstützung, für die vielen Gespräche. Ich kann mich sehr gut an unser erstes Kennenlernen erinnern: wir haben Spiele gespielt, viel geredet...

Alles Liebe und ein Herzliches Danke

Elisa Wanker

Werte Frau Dr. Huber!

Als derzeitiger Obmann von PWS Austria möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen um Ihnen auch ein großes DANKE auszusprechen.

Es ist nicht selbstverständlich im beruflichen Umfeld MEHR zu tun als eigentlich notwendig wäre. Das haben Sie mehrfach bewiesen und unsere illustre Runde mit Ihrem Fachwissen bereichert. Viele nette Stunden und Begegnungen erinnern an Ihr Wirken.

Von meiner Seite auch persönlich nochmals DANKE!

Franz Prankl

Für Maria!

Maria kenne ich nicht wirklich als Therapeutin – Nina war vor langer Zeit einmal bei ihr. Ich kenn sie als sehr angenehme und witzige Reisekameradin von unseren Aufenthalten in Cluj – Napoca und Cambridge. Das schwarze Outfit war das einzig düstere, ihr Humor dagegen so erfrischend und wir haben viele eindruckliche Beobachtungen miteinander teilen können – ich denke mit einem sehr guten, dankbaren Gefühl an diese Tage zurück.

Und so, wie sie mir auf diesen Fahrten eine bereichernde, angenehme und verlässliche Begleiterin war, so ist/war sie es für die ganze PWS-Familie auf unserer „Reise“ durch so manche Herausforderungen.

Ich wünsche ihr ganz viele glückliche, erfüllte Momente, die Gesundheit, diese genießen zu können und dass all die positive Energie, die sie anderen geschenkt hat zu ihr zurückkehrt und ihr Leben wärmt

Ein großes Dankeschön!

Alles Liebe

Moni Lederer